

EWS Durchgefallen was nun

Beitrag von „Hermine“ vom 15. Juli 2007 09:16

Hallo,

ich nehme an, du hattest dich verschrieben und meintest nicht das zweite, sondern das erste Staatsexamen. Vor das zweite müsstest du nämlich zwei Jahre Referendariat einplanen.

Außerdem kann man sich im Prüfungsamt und soviel ich weiß, auch auf der Internetseite des KuMi informieren. Etwas Selbstständigkeit ist schon gefragt 😊

Im Übrigen würde ich dir raten, die EWS Prüfung komplett noch einmal neu zu machen (auch wenn das mit der Regelung evtl. auch dafür anwendbar ist), da die mündlichen Noten ja auch nicht gerade berauschend sind. Ich finde, auch wenn von der Uni aus da leider nicht viel Wert darauf gelegt wird, sind wir doch Pädagogen und sollten auch die entsprechenden Kenntnisse haben. Gibt es dazu bei euch keine Vorbereitungskolloquien?

Dazu kommt noch, dass das EWS-Examen auch zur Schlussnote dazugezählt wird.

Aus eigener (leidvoller) Erfahrung kann ich dir eigentlich nur raten: Pfeif auf die Regelstudienzeit (ist die bei euch wirklich nur so kurz???) und feil lieber nochmal an deinen Noten. Es wird dich nämlich zum Schluss keiner danach fragen, wie lange du studiert hast, nach der Note aber schon.

Liebe Grüße

Hermine

[elli](#): Wie aus dem kleinen Satz am Anfang zu entnehmen ist, handelt es sich hier um eine bayernspezifische Frage. Diese Regelungen kannst du gar nicht kennen und dementsprechend auch nichts mit den Fragen anfangen.